



Banknoten am Spieltisch prüfen und stapeln: das CasiLogic DAC100 Scheinannahmesystem

**prüft
zählt
stapelt**

**Bündel von bis zu 30 Scheinen
mit 1,5 Sekunden pro Schein.**



DAC100: Version zum Anschluß an das **roulette control**-Tischsystem



DAC120 „Standalone“-Version (für jeden Tisch und jedes System geeignet)
DAC125 mit integriertem Belegdrucker
Auch mit Ticketdrucker und SAS6.02-Schnittstelle für TITO (Ticket In/Ticket Out) lieferbar: Modell DAC130 (siehe separaten Prospekt unter www.casilogic.com/prod25.html)

Einzelne Scheine oder Bündel werden eingelegt, mit hoher Geschwindigkeit sofort geprüft, gezählt und in einer abschließbaren und entnehmbaren Stackerbox gestapelt. Die Vorteile:

- schnellere Abwicklung einer Wechselung, weil das Prüfen der Scheine mit UV-Lampe oder ähnlichem entfällt
- Falschgeldrisiko praktisch Null dank handelsüblichem Scheinakzeptorlesekopf
- die exakte Drop-Summe ist jederzeit verfügbar
- keine Handeingabe des Drops mehr nötig
- keine Manipulation im Zählraum mehr möglich, da der Stapel in einem Zug aus der Stackerbox genommen wird
- da das Geld bereits gezählt ist, fällt jeder fehlende Schein sofort auf.

Der Arbeitsablauf am Tisch kann auf zwei verschiedene Arten erfolgen:

1. Der Dealer nimmt die Scheine an und steckt das Bündel direkt in das DAC100/DAC120/DAC125. Er wartet auf die Annahme aller Scheine durch das Gerät, liest dann den Wert ab und gibt die Jetons aus. Diese Art ist für einzelne Scheine oder kleine Bündel sehr gut geeignet.
2. Der Dealer nimmt die Scheine an, zählt sie vor und legt die Jetons auf. Dann steckt er das Bündel in das Gerät. Bei einem großen Bündel vergehen nun einige Sekunden, in denen der Dealer zum Beispiel eine Annonce annehmen kann oder eine zweite Wechselung vorbereitet. Erst wenn alle Scheine durch das Gerät akzeptiert wurden, erhält der Spieler die Jetons und die Prozedur ist beendet.

Das DAC100 wird direkt mit dem CasiLogic Tischsystem verbunden. Auf dem 10,4" Touchscreen, welches beim Dealer oder beim Tischchef aufgestellt wird, werden alle Vorgänge angezeigt. Der Mitarbeiter kann ein laufendes Bündel per Tastendruck anhalten und wieder fortsetzen. Wenn ein Schein zurückgewiesen wird, geht das Gerät in den "drop hold" Modus: dann kann der Schein am Ende erneut eingeführt werden. Der Mitarbeiter muss in diesem Fall die Prozedur durch Tastendruck beenden. Die angenommenen Scheine erscheinen als Drop im Logbuch und gehen automatisch in die Tischabrechnung ein. An zentraler Stelle können die Ergebnisse über die Software des „Integrierten Systems“ zur Casinoabrechnung konsolidiert werden.

Die DAC120/DAC125 bieten die gleichen Abläufe; die Steuerung erfolgt hier über den eingebauten 3,2" Touchscreen. Die Dropsumme kann am Tisch abgerufen werden. Dafür kann eine Legitimationsprüfung über RFID-Karte oder Eingabe eines Zahlencodes erforderlich sein. Beim DAC125 kann ein Beleg ausgedruckt werden. Werden die Geräte vernetzt, können die Daten an zentraler Stelle zusammengeführt werden; entweder direkt in einer Datenbanktabelle oder über

eine Installation des „Integrierten Systems“. In diesem Fall verhält sich das DAC wie ein Tischrechner mit reduzierten Funktionen.

Das DAC100/DAC120/DAC125 ist für alle Spieltische geeignet. Die Montage erfordert einen kleinen Ausschnitt in der Tischplatte. Er wird oben abgedeckt von einem Edelstahlrahmen. Es ragen keinerlei Teile über die Tischfläche nach oben hinaus. Unterhalb des Tisches wird die schwarz beschichtete Sicherheitsbox montiert, die über eine mit zwei separaten Schlössern zu öffnende Tür verfügt, hinter der die entnehmbare Stackerbox sitzt (ebenfalls mit bis zu zwei Schlössern gesichert). **Alle Schlösser sind von oberhalb des Tisches zugänglich.**

Der Lesekopf des Akzeptors kann von oben entnommen werden (bei Störung oder für Wartung); eine Absicherung mit 2 separaten Schlössern ist bereits vorgesehen.



Links das DAC100 mit abgenommener Deckplatte und entfernter Innenplatte. Die Deckplatte verdeckt die Schlösser, die den Zugang zur Stackerbox kontrollieren, und verhindert das Herausnehmen des Akzeptorlesekopfes. Die Deckplatte kann selbst mit zwei Schlössern gesichert werden. Auf dem Bild ist zu sehen, dass die Schlösser der Schiebetür der Sicherheitsbox geöffnet sind und die Tür teilweise nach oben herausgezogen wurde.



Die Stackerbox kann ohne tiefes Bücken aus der unter dem Tisch befindlichen Sicherheitsbox gezogen werden.

Der Akzeptor nimmt alle Währungen. Per Bildschirmmenü können einzelne Scheine ausgeschaltet und viele andere Parameter eingestellt werden. Es werden auch Belege (für Nachlagen oder ähnliches) nach Anforderung durch den Dealer angenommen und im Stapel abgelegt.

Das DAC100 Scheinannahmesystem sichert zuverlässig die gewechselten Bargeldbestände, sobald sie die Hand des Dealers verlassen haben. Die Leerung der Cashboxen kann analog zum Automatenspiel organisiert werden.

Besuchen Sie auch die Produktseiten im Internet:
www.casilogic.com/prod21.html

Option SEP Aufbau in einem separaten schwarzen Gehäuse, welches auf dem Boden neben dem Tisch montiert wird; kein Ausschnitt im Tisch erforderlich.

Option POS Zusatzanzeige (zweizeiliges EF-Display, siehe rechts)

Option VTK8 Zweiter Touchscreen (z. B. für den Tischchef)

Option NET Das DAC120/DAC125 kann über Ethernet an die zentrale Datenbank des Integrierten Systems von CasiLogic angeschlossen werden. Dann werden die Dropwerte dort gesammelt.

Option PRN Externer Belegdrucker, der bei jedem Entfernen der Cashbox (sofern sich der Betrag geändert hat) einen Beleg druckt.



Technische Daten DAC100

Verarbeitungsgeschwindigkeit: 1,5 Sekunden pro Schein inklusive Ablage im Stapel (also z.B. für 10 Scheine 15 Sekunden)

Bündelgröße: maximal 30 Scheine in einem Bündel, beliebige Werte

Stackerboxgröße: maximal 600 Scheine

Größe Sicherheitsbox: 455mm x 393mm x 125mm (HxLxB)

Abdeckplatte auf dem Tisch sichtbar: 223mm x 139mm

Öffnung im Tisch: 211mm x 121mm

Versorgung: 100-230V ~

Menü- und Ansagesprache: Deutsch oder Englisch

Lieferumfang: V2A-Deckplatte, Gegenplatte mit Rahmen, schwarze Sicherheitsbox mit Akzeptor und eingebautem Netzteil, Kabel, Schrauben

Technische Daten DAC120

Wie DAC100, außer:

Abdeckplatte auf dem Tisch sichtbar: 318mm x 139mm
(95mm länger als DAC100)

Öffnung im Tisch: 311mm x 121mm

Schnittstellen: LAN 100MBit (RJ45), WLAN, 4x USB, HDMI für 2. Monitor, RS232

Alarmschlüsse: 2x COV1/COV4 für beispielsweise Haubenalarme

Technische Daten DAC125

Wie DAC120, zusätzlich:

Drucker: integriert, Druckbreite 66mm auf thermosensitives Papier, Leporello bis 160mm Länge pro Blatt